



Fachkommission der KMK zur Überprüfung von Lehr- und Lernmittel für den Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation

Hörkompetenztraining im Deutschunterricht

Authentische Hörtexte und vielfältige Aufgaben

Klasse 9/10

Heft mit CD

Auer Verlag

ISBN 978-3-403-06795-5



Die Lehrpläne im Fach Deutsch verlangen, dass Schülerinnen und Schüler über einen längeren Zeitraum aufmerksam zuhören, Fragen zu dem Gehörten stellen sowie dessen Inhalt mithilfe eigener Notizen wiedergeben können. Dazu bietet der Auer-Verlag ein gut strukturiertes Buch für die Klassen 9-10 an.

Das Buch enthält 15 gesprochene Hörtexte auf Audio-CD, die zusätzlich als gedruckte Kopiervorlage und als veränderbare Worddatei vorhanden sind. Zu jedem Hörtext gibt es ein Arbeitsblatt, ebenfalls als Kopiervorlage und als veränderbare Worddatei.

Bei den Hörtexten handelt es sich um verschiedene Radiobeiträge (Spot, Bericht, Reportage, Interview), literarische Texte (Kurzgeschichten, Parabel, Novelle, Romanauszug), einen Hörspielauszug und die Originalaufnahme einer Ansprache der Bundeskanzlerin Angela Merkel auf einer Pressekonferenz zum Bildungsgipfel 2008. Die Hörtexte sind zwischen 1:11 Minuten und 7:13 Minuten lang und werden von unterschiedlichen Sprechern und Sprecherinnen gesprochen. Bei manchen Hörtexten finden sich mehrere Sprecher und Sprecherinnen innerhalb eines Textes.

Die meist zweiseitigen Arbeitsblätter beinhalten Textverständnisaufgaben und darüber hinaus gehende Transferfragen. Sie sind zum Teil durch das Ankreuzen der richtigen Antwort bzw. Antworten innerhalb einer Auswahl, zum Teil durch eigene Schreibproduktionen zu lösen.

Schließlich finden sich bei den abgedruckten Texten im Heft auch die Lösungen der Arbeitsaufträge sowie Arbeitsanregungen, wie man den Hörtext im Unterricht einsetzen könnte.

Einsetzbarkeit im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation:

Die Texte dieses Heftes für die Klasse 9/10 zeichnen sich durch anspruchsvolle Inhalte und zum Teil sehr lange Sätze mit komplexen Satzgefügen aus. Die Texte aus dem Radiobereich enthalten viele Fachbegriffe und umgangssprachliche Ausdrücke. Diese werden zudem recht schnell gesprochen und ohne nennenswerte Sprechpausen präsentiert. Die literarischen Textbeispiele erfordern oft eine hohe Textverständnis- und Deutungskompetenz.

Hier gilt es also, sehr konzentriert innerhalb einer kurzen Zeit, viele komplexe Informationen auditiv aufzunehmen, zu verstehen, zu interpretieren und bei der Beantwortung der Fragen auch in anderen Kontexten zu betrachten und zu beurteilen.

Dies könnte Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf im Bereich Hören und Kommunikation an ihre Grenzen führen bzw. überfordern.

München, im Mai 2019

Ulrike Schmid